

FSG II - SV Hausen a. d. A. 0:5 (0:1)

Wenn man denkt, man hat schon alles erlebt, kommt der nächste Spieltag!

Nach den knappen und unglücklichen Niederlagen gegen Eigeltingen und Orsingen wollte man unbedingt gegen den schwächeren Favoriten aus Hausen punkten. Doch was vom Abschlusstraining bis zu Spielbeginn passierte, schockierte sogar die kummertgewohnten Trainer der Zweiten. Zwei Spieler bemerkten erst am Vorabend bzw. auf Nachfrage, dass sie am Wochenende ja gar keine Zeit haben. Ein weiterer Spieler bereitete sich so gut aufs Spiel vor, dass er erst eine Stunde vor Spielbeginn aufwachte. Und um das Ganze noch zu toppen, kam ein Spieler gar nicht!

Damit waren wieder die Überredungs- und Organisationskünste der Trainer gefragt, um zumindest ein einigermaßen konkurrenzfähiges Team auf die Beine zu stellen.

Nun zum Spiel: Das Spiel begann, wie es die Vorzeichen vermuten liessen. Bereits nach 5 Minuten konnte der kurzfristig eingesprungene Torwart der FSG einen Fernschuss nicht festhalten und der Abpraller wurde vom Gästestürmer zur Führung verwertet. Im weiteren Verlauf kämpfte sich die FSG mehr ins Spiel. Die Gäste kamen nicht mehr gefährlich vor das Tor und die Heimelf konnte selbst das ein oder andere Mal für Gefahr sorgen. So ging ein Fernschuss von Benkler knapp über das Tor. Auch König hatte noch zwei Chancen nach Standards. Die beste Chance hatte aber Minenko: Nach schöner Kombination im Mittelfeld spielte Hrelescu Minenko frei, der aber freistehend aus 14 Metern das Tor knapp verfehlte. So ging es mit einem knappen Rückstand in die Pause.

Nach der Pause machte die FSG mächtig Druck und schnürte die Gäste in die eigene Hälfte. Minenko, Benkler und König verpassten den Ausgleich. Genau in diese Drangphase dann ein Konter der Gäste. Der Angriff konnte eigentlich schon geklärt werden, doch wurde der Ball im Strafraum nicht weggeschlagen, so dass der Stürmer den Ball wegsitzeln konnte und vom Abwehrspieler gefoult wurde. Der fällige Elfmeter wurde von Reichelt im Tor der FSG gehalten, doch gegen den Nachschuss war er dann machtlos. Dieses Spielpech begleitet die Zweite auch schon die ganze Rückrunde.

In der Folge gab es Chancen auf beiden Seiten. Die FSG traf die Latte durch Hrelescu und Minenko scheiterte allein vor dem Torwart. Die Gäste trafen ihrerseits zweimal das Aluminium. In den letzten 10 Minuten merkte man dann, dass die Trainingsbeteiligung eine Katastrophe ist und so fing man sich noch 3 Tore zum 0:5 Endstand.

Die Zweite bleibt nunmehr seit 4 Spielen ohne eigenen Torerfolg. In Verbindung mit fehlender Kondition wird es schwer überhaupt noch Punkte zu holen.

Zumindest sehen die Kaderplanungen für nächste Saison weit besser aus, so dass wieder ein Konkurrenzkampf entstehen kann und somit auch die Qualität im Training und Spiel steigen wird.

Dennoch gibt es noch 5 Spiele zu spielen und es bleibt abzuwarten wie sich die Zweite dabei aus der Affäre zieht.

Ein Dank gilt unseren Jugendspielern Markus und Jannik, sowie Vali und Totti, die uns wiederum aus der Patsche geholfen haben!